Das Buch der Zeit

Ein Leben, jenseits von Eden (Highlander im Crossover mit gaaaaaaanz viel anderem)

Von Syntis

Kapitel 6: Unterdessen bei den Beobachtern

Bericht der Beobachter:

- Unter Verschluss -Auszug aus der Akte Alessandro:

Eintrag:

Nach Vergleichen mit einigen Portraits in den Akten kann mit Sicherheit gesagt werden, dass er wieder aufgetaucht ist. Er wurde beim verlassen der Saint Josèf Kirche in Paris gesehen. Der Akte wurden auch endlich Fotos hinzugefügt.

Randnotiz:

Bei dem Aussehen und Auftreten war es ja schon ein Wunder, das man ihn so lange nicht gesichtet hatte. War wohl nichts mit 'vielleicht hat's ihn ja mal erwischt…' Dafür ist der Bastard zu clever. Aber das mit der Kirche ist ja schon nicht so sein Ding…

Nachtrag:

Uns wurde mitgeteilt, dass Alessandro, der sich jetzt Alexander Gutenberg nennt, wegen Ruhestörung in einem Sehr angetrunkenen Zustand von der hiesigen Polizei festgenommen worden ist. Das noch bevor er in der Kirche gesehen worden ist. Nach einer Nacht in der Ausnüchterungszelle und einer Bezahlung von 20 Francs Buße wurde aber auch schon wieder auf freien Fuß gesetzt. Wie auch immer er es angestellt hat, aber es gab keine Anzeige. Anscheinend hat er versucht bei diesem Darius Hilfe zu bekommen. Die Verabschiedung deutet auf Freundschaft zwischen den beiden hin.

Randnotiz:

Na endlich hat der Spitzel bei der Polizei bemerkt, dass er Arbeit zu erledigen hat. Hat sich ja ganz schön Zeit gelassen. Aber vielleicht sind die beiden ja schwul? Die Fotos sind ja schon fast kompromittierend. Er könnte aber auch seinen Glauben gefunden haben und wollte Beichten? Was in der Kirche gelaufen ist, wissen wir ja nicht.

Kommentar unter der Randnotiz:

Wer zum Teufel kritzelt hier den Rand voll? Schon Seiten weise dieses dumme Gewäsch...

Antwort unter dem Kommentar:

Man darf ja wohl noch seine Meinung äußern. Wenn ihr hier schon so dummes Gewäsch über mich niederschreibt... Da hab ich der Versuchung nicht widerstehen können.

Eintrag:

Ist das nun Selbstironie oder Dummheit? Wir werden das Quartier wegen Alexander wechseln müssen. Sein Wissen um die Beobachter kann nicht geduldet werden. Als weitere Maßnahme werden die Akten unter Verschluss genommen. Zutritt erhält nur der zuständige Beobachter und der Sektionschef. Als Maßnahme wird Alexander Gutenberg, eingetragen als Alessandro, auf die schwarze Liste gesetzt und vom Sonderkommando festzusetzen. Gegebenenfalls ist er ins Refugium zu bannen bzw. anders unschädlich zu machen.

Randnotiz:

Danke für die Warnung, Trottel!!

Eintrag:

Festsetzen!!

Eintrag:

Er wurde außerhalb Paris', namentlich Rue de Bretagne aufgespürt in einem Haus eines Mädchens. Das Haus ist Familienbesitz und wird immer nur an weibliche, jugendliche Verwandten vererbt. Auffallend ist die lange Abwesenheit der Inhaberin, ebenso wie die Ähnlichkeit. Unter Umständen eine gerissene junge Unsterbliche. Neue Akte wird auf Verdacht angelegt.

Nachtrag:

Alexander und das Mädchen, namentlich Jennifer Montroes, sind getürmt auf halsbrecherische weise. Ein kühner Sprung aus dem 1. Stock. Drei Agenten wurden Krankenhausreif geschlagen. Anschließende sind sie zu Pferd getürmt. Verfolgung war durch das Gelände unmöglich. Durchsuchung des Hauses ohne Erfolg - nichts auffälliges. Spürteam ausgesetzt.